

bwp@ Newsletter (59): 24-07-06

<http://www.bwpat.de/newsletter>

Inhalt:

1. **bwp@** Nr. 9 nun abgeschlossen
2. Ausgabe 10 zu Lernfirmen ist online
3. Call for Papers für die Nummer 11
4. **bwp@** informiert
5. und gratuliert

→ <http://www.bwpat.de/newsletter/59.pdf>

1. bwp@ Nr. 9 nun abgeschlossen

Bevor Sie sich dem ausführlichen Studium der neuen Ausgabe von **bwp@** widmen können, sollten Sie sich etwas Zeit nehmen für die zwei Beiträge, mit denen die Herausgeber der Nummer 9 das Thema „Betrieb als Lernort“ mit zwei historischen Beiträgen abschließen.

Karin BÜCHTER geht unter dem Titel „Betriebliche Weiterbildung in der Weimarer Republik“ den Anfängen der aus ihrer Sicht „ahistorisierten“ betrieblichen Weiterbildung nach.

http://www.bwpat.de/ausgabe9/buechter_bwpat9.shtml

Und Martin KIPP widmet sich in „Ganzheitliche Facharbeiterausbildung im Volkswagen-Vorwerk Braunschweig“ ausführlich einem „Best Practice-Beispiel der Deutschen Arbeitsfront“.

http://www.bwpat.de/ausgabe9/kipp_bwpat9.shtml

Sowohl von den Beiträgen als auch aus der Übersicht immer auch der Link zu den PDF-Versionen:

<http://www.bwpat.de/ausgabe9/>

2. Ausgabe 10 zu Lernfirmen ist online

Seit heute finden Sie die zehnte Ausgabe von **bwp@** zum Thema **Lernfirmen** online!

Neu ist, dass auf www.bwpat.de nun eine zweistellige Zahl hinter der Ausgabennummer steht – das freut uns sehr.

Nicht neu, aber ebenfalls sehr erfreulich, ist die große Anzahl neuer Beiträge: seit heute gibt es 23 neue wissenschaftliche Beiträge plus fünf Berichte aus der Praxis, beide Rubriken werden noch wachsen.

Und ebenfalls neu ist das Design der Beiträge in der PDF-Version: Zusätzlich zu einem Deckblatt mit allen nötigen Informationen haben wir nun auch das Abstract vor jeden Artikel gestellt; und am Ende finden Sie noch nähere Informationen zur Autorin bzw. zum Autor. Nicht nur schöner (finden wir), sondern noch mehr Service für die Leser (hoffen wir).

Hier nun eine Übersicht über die Autoren und die Beiträge:

Teil I.: „Lernfirmenkonzept – erfahrungsbasiertes Lernen in virtuellen Unternehmen“ startet mit acht Beiträgen.

- @ Lothar REETZ: Struktur- und prozessbetonte Lernfirmenkonzeptionen
- @ Gerhard GERDSMEIER: Problemstellen des Wissenserwerbs in Lernfirmen
- @ Tade TRAMM & Franz GRAMLINGER: Lernfirmenarbeit als Instrument zur Förderung beruflicher und personaler Selbständigkeit
- @ Ilona EBBERS & Brigitte HALBFAS: Der methodische Dreischritt „Lernbüro, Übungsfirma und Juniorenfirma“ als didaktisches Konzept in der Entrepreneurship Education
- @ Holger ARNDT: Modellierung und Simulation im Wirtschaftsunterricht zur Förderung systemischen und prozessorientierten Denkens am Beispiel unternehmensübergreifender Kooperation in Wertschöpfungsketten
- @ Willy C. KRIZ: Systemkompetenz als Zieldimension komplexer Simulationen
- @ Karin WIRTH: Narrativ modellierte Situationen in Lernfirmen
- @ Jörg LAND & Jens SIEMON: Methodenvielfalt in der Lernfirmenarbeit

Teil II. ist den **Übungsfirmen** gewidmet:

- @ Lothar REETZ: Die Übungsfirma in der kaufmännischen Berufsbildung (1977)
- @ Stephan BERCHTOLD & Michaela STOCK: Wo ist das Denken im handlungsorientierten Unterricht?
- @ Michael RUF: Zur Funktion der Übungsfirma im Rahmen der vollzeitschulischen Berufsausbildung am baden-württembergischen Berufskolleg. Integrierte Unternehmenssoftware als didaktische Herausforderung
- @ Bettina GREIMEL-FUHRMANN: Entwicklung von Akzeptanz und Motivation für das Arbeiten in der Übungsfirma
- @ Elisabeth RIEBENBAUER: Agieren auf globalen Märkten – welche Anforderungen stellt dies an die Übungsfirma?
- @ Rudolf SCHRÖDER: Telearbeit und E-Business in Übungsfirmen: Potenziale, Implementation und Praxisbeispiele

Teil III. hat **Modellunternehmen** allgemein und **Lernbüros** im speziellen zum Thema:

- @ Klaus HALFPAP: Das Lernbüro - Zur Theorie im historischen Kontext und zur Entwicklung in 25-jähriger Praxis
- @ Jens SIEMON: Anforderungen an Modellunternehmen durch ERP- und Geschäftsprozessorientierung
- @ Jochen SCHOLZ: Integration von Prozesssteuerungssoftware in das schulische Modellunternehmen - prozessorientiertes Curriculum und Umsetzung
- @ Jan FISCHER: Die unterrichtliche Verzahnung von Prozess und Systematik im Kontext der Integration von ERP- Software in kaufmännische Curricula
- @ Jörn LÜTJENS: Das Konzept einer Lernfabrik

Im **Teil IV.** geht es um **unternehmerisches Denken und Handeln im Kontext wirtschaftlicher Realprojekte**:

- @ Björn HEKMAN: Juniorfirmen – Weshalb sie zur Förderung von Gründungskompetenz beitragen können
- @ Emil WETTSTEIN: Schweiz: Juniorfirmen in der beruflichen Grundbildung

- @ Erio Alexander TSUCHIYA: 20 Jahre Juniorenfirmen – Vergangenheit und Perspektive einer ergänzenden Ausbildungsmethod. Ergebnisse einer Umfrage
- @ Margareta NOLTE: Wirtschaft-live-Projekte in den Berufsfachschulen – Wirtschaft

Zusätzlich zu den theoretisch-konzeptionellen Beiträgen gibt es in der Ausgabe 10 auch wieder kurze Darstellungen innovativer Praxis – die so genannten **Praxisbeiträge**:

Die ersten beiden kommen wieder aus Österreich, von den Übungsfirmen der Grazer Universität:

- @ S. KÖBERL & J.A KRIEGL: Versuch des Aufbaus von internationalen Geschäftsbeziehungen am Beispiel der Übungsfirmen an der Karl-Franzens-Universität Graz
- @ G. LIPPERT: Internationale Erfahrungen eines universitären Übungsfirmenteam
- @ T. EILERS: Sortimentserneuerung im Projekt BAUM
- @ O. PUNDT & O. FRANZ: Unternehmerischen Erfolg planen und umsetzen – Einsichten in ein Wirtschaft-live-Projekt
- @ D. NAHRWOLD: Praxisorientierter Unterricht am Beispiel der Lernfirma TOP-KiE

Teil B dieser Ausgabe mit den Praxisbeiträgen soll und wird noch wachsen. Wir laden deshalb auch für die kommenden Monate dazu ein, uns Praxisbeiträge anzubieten. Bis die nächste Ausgabe von **bwp@** im November 2006 online geht, wollen wir gerne als Kommunikationsdrehscheibe für das Thema Lernfirmen zur Verfügung stehen.

Partner-INFO Cornelsen: Competitive Intelligence



Competitive Intelligence - Konkurrenzanalyse als Navigationsinstrument im Wettbewerb

Competitive Intelligence ist die systematische und entscheidungsorientierte Recherche und Analyse der Wettbewerber, des Marktes und seiner Rahmenbedingungen – und geht weit über das hinaus, was man unter „Konkurrenzbeobachtung“ versteht. Dieses Buch erklärt grundlegende Konzepte dieser im deutschsprachigen Markt noch weitgehend unbekannt Disziplin.

Der Autor Andreas Romppel (Wiesbaden) ist Berater für Competitive Intelligence mit Schwerpunkt auf IT und Telekommunikation und Gründungsmitglied des Deutschen Competitive Intelligence Forums. (Bestellnummer: 3-589-23654-X - 29,90 €) Das Buch ist neu in der Reihe „Handbücher Unternehmenspraxis“:

<http://www.cornelsen.de/berufskompetenz/unternehmenspraxis.html>

Diesen und weitere Titel für Business und berufliche Bildung finden Sie unter: www.berufskompetenz.de

3. Call for Papers für die Nummer 11

Nach den Ausgaben 9 und 10 nun auch noch ein Satz zur Nummer 11, die im November 2006 online gehen wird. Den Call for Papers für das Thema „**Qualifikationsentwicklung und -forschung in der beruflichen Bildung**“ finden Sie online unter: <http://www.bwpat.de/vorschau/cfp.shtml>

Karin Büchter und Franz Gramlinger laden Sie weiterhin ein, uns Ihr **Abstract** bis zum **28. August 2008** zu schicken (einige sind schon eingegangen – danke dafür!) – wir sind schon gespannt!

Partner-Info KIBNET: Studien – zum IT-Weiterbildungssystem und den Arbeitsbedingungen der potentiellen Abnehmern der Weiterbildung



Wissensarbeiter vor dem Kollaps

Schlaflos, übermüdet, nervös: IT-Spezialisten in Projektteams opfern ihre Gesundheit oft den Anforderungen des Berufs. Trotz vergleichsweise großer Freiheiten - Selbstbestimmung, Eigenverantwortung, Flexibilität – macht die Arbeit in der "Leitbranche der Wissensgesellschaft" überdurchschnittlich häufig krank, fanden Arbeitswissenschaftler des IAT heraus.

Zwei Studien zum IT-Weiterbildungssystem veröffentlicht

Das Forschungs- und Beratungsinstitut ConLogos Dr. Vock hat zwei Studien im Auftrag des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) durchgeführt und erste Ergebnisse veröffentlicht. Die Studie "Aspekte der Qualifizierungs- und Prüfungspraxis in der Weiterbildung von IT-Spezialisten und Operativen Professionals" untersucht zum einen die Qualifizierung von IT-Spezialisten und Professionals und zum anderen die Zertifizierungs- bzw. Prüfungsprozesse. In ihrer Gesamtheit werden die Qualifizierungen und Prüfungen des IT-Weiterbildungssystems (APO IT) von den Untersuchten positiv eingeschätzt und als geeignetes Instrument zur Kompetenzentwicklung von IT-Fach- und Führungskräften gesehen.

Mehr dazu unter www.kibnet.org

4. bwp@ informiert ...

Aus Aktualitäts- und Platzgründen gibt es diesmal nur die wichtigsten Hinweise und Tipps aus dem Bereich der Berufs- und Wirtschaftspädagogik – im nächsten Newsletter dann wieder mehr!

- @ Das Bundesinstitut für Berufsbildung hat zum Thema „Ausbildungsreife von Jugendlichen“ eine neue Auswahlbibliographie herausgegeben. Sie beinhaltet überwiegend aktuelle Literaturnachweise aus der Literaturlatenbank Berufliche Bildung (www.lidbb.de). Nachweise zu Online-Dokumenten sind über die URL direkt mit den jeweiligen Volltexten verlinkt. Diese und andere Auswahlbibliographien zu Themen der Berufsbildung stehen kostenlos zum Download auf der Seite www.bibb.de/de/wlk8002.htm zur Verfügung.

Sommerzeit ist Lesezeit – auf folgende neue Publikationen wollen wir Sie deshalb auch aufmerksam machen:

- @ Karin WIRTH (2006): Konstruktion problembasierter Lernumgebungen im Spannungsverhältnis informationstechnischer und pädagogischer Rationalität. Frankfurt/Main: Peter Lang. 161 S., 34 EUR; <http://www.peterlang.de/index.cfm?vID=55243&vLang=E&vHR=1&vUR=2&vUUR=1>

Eine weitere Dissertation, die online zugänglich ist:

- @ Björn HEKMAN (2006): Entrepreneurship Education in Europa. Entwicklung einer berufs- und wirtschaftspädagogischen Empfehlung zur Förderung von Gründungskompetenz im Handwerk mit dem Schwerpunkt Erstausbildung. Online unter: <http://kups.ub.uni-koeln.de/volltexte/2006/1744/>
- @ Gerhard Niedermair (2005): Patchwork(er) on Tour – Berufsbiografien von Personalentwicklern. Münster: Waxmann. 620 S., 38 EUR; <http://www.waxmann.de/kat/1634.html>

Und verbunden mit einer nachträglichen Gratulation zum 65. Geburtstag von Rolf Seubert, hier der Hinweis auf die Festschrift für den Jubilar:

@ Ulrike BUCHMANN, Richard HUISINGA & Martin KIPP (Hrsg.) (2006): Lesebuch für Querdenker.
Frankfurt a.M.: G.A.F.B.-Verlag.



Partner-Info: Fernausbildungskongress

Nicht vergessen: 3. Fernausbildungskongress vom 19. bis 21. September 2006 an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg! Mehr unter: www.fernausbildung.org.

5. ... und gratuliert

Einen Newsletter mit einer Gratulation beenden zu können ist immer schön:

bwp@ gratuliert nachträglich **Peter FAULSTICH** recht herzlich zum 60. Geburtstag, den er am 12. Juni gefeiert hat!

Damit bleibt uns nur noch, Ihnen eine schöne Woche zu wünschen!
Es grüßt das Team von **bwp@**

Karin Bächter, Franz Gramlinger, Martin Kipp und Tade Tramm
(Herausgeber **bwp@**)

bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online
ISSN 1618-8543 www.bwpat.de

Anschrift der Herausgeber: Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik,
Universität Hamburg, Sedanstraße 19, 20146 Hamburg; mail to: hrsg@bwpat.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.

Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an: webadmin@bwpat.de

Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit **bwp@** als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

Partner von **bwp@** sind

der **Cornelsen Verlag**: www.cornelsen-teachweb.de und



KIBNET, Kompetenzzentrum IT-Bildungsnetzwerke: www.kibnet.org



3. Fernausbildungskongress (19.-21. 9. 2006 in Hamburg) www.fernausbildung.com

